



Die Hansi-Bar ist Dreh- und Angelpunkt des schrillen Comedystückes „Currywurst mit Pommes“, das das Theater an der Billebrinkhöhe im Mai wieder spielt.

Bild: Zilka Husejnovic

Skurrile Szenen an der Autobahn

Theater an der Billebrinkhöhe überzeugte

BERGERHAUSEN. Skurrile Alltagszenen am Rande einer deutschen Autobahn präsentiert die Tab-Theatergruppe im Gemeindezentrum Billebrinkhöhe. Zur Premiere von „Pommes mit Currywurst“ gab es stehende Ovationen.

Die Hansi-Bar ist der Dreh- und Angelpunkt des schrillen Comedystückes. Ob gestreßte Manager, japanische Touristinnen oder intellektuelle Lehrerinnen, alle sind Gäste bei Penny. Acht Schauspieler schlüpfen in atemberaubendem Tempo in 70 verschiedene Rollen und zelebrieren typische Klischees vom Obdachlosen bis zur spießigen Bonzenfamilie. Die Akteure tragen ihre Figuren nicht nur vor, sondern sie

durchleben ihre Rollen energiegeladen. Sobald eine Schauspielergruppe die Bühne verläßt, treten neu verkleidete Akteure in Aktion.

Eine sächsische Familie gerät in Hysterie, weil sich in westdeutschen Straßenkarten nicht die richtige Reiseroute feststel-

Currywurst mit Pommes

len läßt. Im landestypischen Dialekt mutiert die Urlaubsreise in die Toscana zum Familiendrama. In aller Hektik scheitert auch noch der Versuch die Senftube zu öffnen. Anstatt auf den warmen Pommes, landet der fettige Inhalt auf der frischen Bluse der Gattin, die so-

gleich mit ohrenbetäubendem Kreischen reagiert. Schadenfroh wirft die kleine Tochter ein: „Der Papa muß doch zu allem seinen Senf dazu geben.“

Sei es ein ostpreußischer Opa, unmotivierte Bundeswehrsoldaten oder fanatische Fußballfans, alle Figuren attackieren die Lachmuskeln der Zuschauer. Die Theatergruppe bewirkt durch eine facettenreiche Auswahl von Kostümen und verschiedene Dialekte immer wieder Schmunzeln bei den begeisterten Gästen. Nach der dreistündigen Vorstellung belohnen die Zuschauer die Leistung der Schauspieler mit tosendem Applaus. Für alle, die bei der Premiere nicht dabei sein konnten, gibt es am 7. und 8. Mai jeweils um 19 Uhr weitere Aufführungen. Karten unter ☎ 0201 / 25 50 83. SM